

Thema: Schaffung eines einheitlichen Zulassungsverfahrens für alle vorlesungsbegleitenden Übungen und Tutorien

Antragssteller: Moritz Ewert (RCDS), Helge Staff (RCDS)

Beschlussantrag

Der Studierendenrat fordert den AStA auf, sich bei allen relevanten Akteuren der Universität Bremen für die Schaffung eines universitätseinheitlichen Zulassungsverfahrens für alle vorlesungsbegleitenden Übungen und Tutorien einzusetzen und ein solches Verfahren ergebnisoffen mit ihnen zu entwickeln.

Begründung

In den ersten Wochen jedes Semesters beginnt der Zulassungswahnsinn für Tutorien und Übungen, die begleitend zu einer Vorlesung laufen und in der Teilnehmeranzahl beschränkt sind. Momentan liegt es in der Hand des Dozenten und der Tutoren/Übungsleiter irgendein Verfahren auszuwählen und es auch umzusetzen. Die angewandten Verfahren zeichnen sich meist durch eine chaotische, unfaire und völlig unklare Durchführung aus, was zu Überfüllung, Stundenplanüberschneidungen und einem chaotischen Semesterbeginn führt.

Ein universitätsweites und einheitliches Verfahren in jedem Fachbereich würde dazu beitragen den Studierenden Planungssicherheit zu geben und den Semesteranfangsstress und Ärger zu verringern. Ferner würde es den Dozenten und den oftmals studentischen Übungsleitern/Tutoren die Arbeit erleichtern und als universitätsweite Richtlinie auch die Belegung von Nebenfächern und fachfremden Veranstaltungen einfacher gestalten.